



# Protokollauszug

aus der  
18. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversamm-  
lung der Landeshauptstadt Potsdam  
vom 05.05.2010

---

öffentlich

**Top 3**    **Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung / Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils vom 07. April 2010 und deren Fortsetzung am 12. April 2010/ Feststellung der öffentlichen Tagesordnung**

## **Feststellung der Anwesenheit**

Von den 56 Stadtverordneten sind zu Beginn der Sitzung (lt. Eintragung in der Anwesenheitsliste) 35 anwesend; das sind 62,5 %. Damit ist die Stadtverordnetenversammlung beschlussfähig. Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß.

## **Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen Niederschriften**

### ***Niederschriften des öffentlichen und des nicht öffentlichen Teils der 17. Sitzung und deren Fortsetzung***

Zu diesen Niederschriften gibt es keine Einwendungen.

### **Abstimmung:**

Die Niederschriften des öffentlichen und nicht öffentlichen Teils der 17. Sitzung vom 07.04.2010 und deren Fortsetzung am 12.04.2010 werden

### **mit Stimmenmehrheit bestätigt,**

bei einigen Stimmenthaltungen.

## **Feststellung der öffentlichen Tagesordnung**

Den Stadtverordneten wurde (wie in der 17. Sitzung vereinbart) die schriftliche Übersicht der Tagesordnungspunkte ausgereicht, die entsprechend der **Empfehlung des Ältestenrates** zurückgestellt, zurückgezogen oder die durch Verwaltungshandeln erledigt sind:

### ***Zurückgestellt werden folgende Drucksachen:***

Tagesordnungspunkt 6.5, betr. Groß Glienicker See, Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, **DS 09/SVV/1076**, (die Voten des Ausschusses für Finanzen und des Hauptausschusses fehlen);

Tagesordnungspunkt 6.8, betr.: Sponsoringberichte, Antrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, FDP, CDU/ANW, **DS 10/SVV/0134**, (die Voten des Ausschusses für Finanzen und des Hauptausschusses fehlen);

Tagesordnungspunkt 6.18, betr.: Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses des Bebauungsplanes SAN B-06 (Block 16), Antrag der Fraktion DIE LINKE, **DS 10/SVV/0229** (die Voten des Ausschusses für Stadtplanung und Bauen sowie des Hauptausschusses fehlen);

Tagesordnungspunkt 6.19, betr.: Haus "Im Güldenen Arm", Antrag der Fraktion DIE LINKE, **DS 10/SVV/0233**, (das Votum des Ausschusses für Kultur fehlt);

Tagesordnungspunkt 6.24, betr.: Bebauungspläne in Grube, Antrag der Gruppe BürgerBündnis, **DS 10/SVV/0257**, (das Votum des Ausschusses für Stadtplanung und Bauen fehlt);

Tagesordnungspunkt 6.25, betr.: Mitgliedschaft städtischer Unternehmen bei Transparency International, Antrag der Gruppe Die Andere, **DS 10/SVV/0273**, (im Hauptausschuss zurückgestellt bis zur Sitzung am 25.08.2010);

Tagesordnungspunkt 6.26, betr.: Gestaltung des Luisenplatzes, Antrag der Fraktion DIE LINKE, **DS 10/SVV/0274**, (das Votum des Ausschusses für Kultur fehlt);

Tagesordnungspunkt 6.27, betr.: Evaluation des Genre "Musik", Antrag der Fraktion SPD, **DS 10/SVV/0278**, (das Votum des Ausschusses für Kultur fehlt);

Tagesordnungspunkt 6.29, betr.: Verfahren zur Veröffentlichung von Baumfällgenehmigungen und Ersatzpflanzungen, Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, **DS 10/SVV/0281**, (das Votum des Ausschusses für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung fehlt);

Tagesordnungspunkt 6.30, betr.: Entwicklung eines Verfahrens zur Bürgerbeteiligung bei der Grün- und Freiflächengestaltung, Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, **DS 10/SVV/0282**, (das Votum des Ausschusses für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung fehlt);

Tagesordnungspunkt 7.3, betr.: Nachwahl Polizeibeirat, Antrag des Stadtverordneten Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung, **DS 10/SVV/0311**, (zurückgestellt wegen rechtliche Prüfung);

Tagesordnungspunkt 7.4, betr.: Nachwahl regionalen Planungsgemeinschaft Havelland Fläming, Antrag des Stadtverordneten Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung, **DS 10/SVV/0312**, (zurückgestellt wegen rechtliche Prüfung);

Tagesordnungspunkt 7.6, betr.: Abbestellung und Bestellung Stellvertreter im Hauptausschuss, Antrag der Fraktion DIE LINKE, **DS 10/SVV/0314**, (zurückgestellt wegen rechtliche Prüfung).

#### **Abstimmung:**

Die o. g. Änderungen in der Tagesordnung werden

**mit Stimmenmehrheit bestätigt.**

**Folgende Drucksachen werden zurückgezogen bzw. haben sich durch Verwaltungshandeln erledigt:**

Tagesordnungspunkt 6.1, betr.: Baustandards, Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, **DS 09/SVV/0680**, (von der Antragstellerin zurückgezogen);

Tagesordnungspunkt 6.9, betr.: Green IT (Energiesparende Informations- und Kommunikationstechnik), Antrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, FDP, **DS 10/SVV/0136**, (mit der Zusage im Hauptausschuss, sich um die Inanspruchnahme der in der Begründung genannten Förderprogramme zu bemühen, erledigt);

Tagesordnungspunkt 6.10, betr.: Umsetzung der Satzung über die Erstattung von Schülerfahrtkosten sowie die Beförderung von Schülerinnen und Schüler in der Landeshauptstadt Potsdam, Antrag der Fraktion FDP, **DS 10/SVV/0142**, (von der Antragstellerin zurückgezogen).

**Abstimmung:**

Die o. g. Änderungen in der Tagesordnung werden

**mit Stimmenmehrheit bestätigt.**

**Bestätigung der Dringlichkeit von Vorlagen gemäß § 11 Punkt 4 der Geschäftsordnung**

**Dringlichkeitsantrag** der Fraktion DIE LINKE,  
**DS 10/SVV/0326**, betr.: Sanierung der Grundschule am Griebnitzsee

Der **Ältestenrat** empfiehlt, der Dringlichkeit zuzustimmen.

Die Dringlichkeit wird von der Stadtverordneten Drohla namens der Fraktion DIE LINKE begründet.

**Abstimmung:**

Die Dringlichkeit und damit die Aufnahme der **DS 10/SVV/0326** in die Tagesordnung wird

**mit Stimmenmehrheit bestätigt.**

**Dringlichkeitsantrag** der Fraktionen CDU/ANW, FDP, SPD  
**DS 10/SVV/0362**, betr.: Erhalt der Grundschule Am Griebnitzsee (33) und Eisenhart-Grundschule (24)

Der **Ältestenrat** empfiehlt, der Dringlichkeit zuzustimmen.

Die Dringlichkeit wird vom Stadtverordneten Schröder namens der antragstellenden Fraktionen begründet.

**Abstimmung:**

Die Dringlichkeit und damit die Aufnahme der **DS 10/SVV/0362** in die Tagesordnung wird

**mit Stimmenmehrheit bestätigt.**

**Dringlichkeitsantrag** der Fraktionen SPD und Bündnis 90/Die Grünen  
**DS 10/SVV/0378**, betr.: Sonstige Investitionsmittel aus dem Zukunftsinvestitionsprogramm umschichten

Der **Ältestenrat** empfiehlt der Dringlichkeit zuzustimmen.

Die Dringlichkeit wird vom Stadtverordneten Kümmel namens der antragstellenden Fraktionen begründet.

**Abstimmung:**

Die Dringlichkeit und damit die Aufnahme der **DS 10/SVV/0378** in die Tagesordnung wird

**mit Stimmenmehrheit bestätigt.**

**KONSENSLISTE**

Der **Ältestenrat empfiehlt**, folgende Drucksachen in die Konsensliste aufzunehmen:

Tagesordnungspunkt 7.5, betr.: Projekt Schulbibliotheken, Antrag der Fraktion DIE LINKE, **DS 10/SVV/0313**,

**überweisen**

**in den Ausschuss Bildung und Sport sowie**

**in den Ausschuss für Finanzen**

Tagesordnungspunkt 7.15, betr.: Struktur der Oberstufenzentren der Landeshauptstadt Potsdam, Antrag des Oberbürgermeisters, FB Schule und Sport, **DS 10/SVV/0333**,

**überweisen**

**in den Ausschuss Bildung und Sport**

Tagesordnungspunkt 7.21, betr.: Gestaltung des Luisenplatzes, Antrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, CDU/ANW, **DS 10/SVV/0343**

**überweisen**

**in den Ausschuss für Stadtplanung und Bauen sowie**

**in den Ausschuss für Kultur**

Tagesordnungspunkt 7.23, betr.: Schutz von städtischen Denkmälern, Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, **DS 10/SVV/0345**

**überweisen**

**in den Ausschuss für Finanzen sowie**

**in den Ausschuss für Kultur**

Tagesordnungspunkt 7.24, betr.: Haustarif Schinkelhalle, Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, **DS 10/SVV/0346**,

**überweisen**

**in den Ausschuss für Finanzen sowie**

**in den Ausschuss für Kultur**

Tagesordnungspunkt 7.26, betr.: Energiestrategie für Potsdam öffentlich diskutieren, Antrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, FDP, **DS 10/SVV/0348**.

**überweisen**

**in den Hauptausschuss**

Tagesordnungspunkt 7.31 betr.: Bebauungsplan Nr. 129 "Erweiterung des Wissenschaftsparks Golm", Aufstellungsbeschluss und Anordnung der Baulandumlegung, Antrag des Oberbürgermeisters, FB Stadtplanung und Bauordnung, **DS 10/SVV/0356**, (mit Änderungsantrag der Fraktion SPD)

**überweisen**

**in den Ausschuss Stadtplanung und Bauen sowie**

**in den Ortsbeirat Golm**

Tagesordnungspunkt 7.32, betr.: Errichtung und Betreibung eines Handwerker- und Gewerbehofes in Babelsberg, Antrag des Oberbürgermeisters, FB Stadterneuerung und Denkmalpflege, **DS 10/SVV/0357**,

**überweisen**

**in den Ausschuss Stadtplanung und Bauen sowie**

## **in den Hauptausschuss**

Tagesordnungspunkt 7.35, betr.: Sportförderbericht des Jahres 2009, **Mitteilungsvorlage** des Oberbürgermeisters, FB Schule und Sport, **DS 10/SVV/0358**

### **überweisen**

**in den Ausschuss Bildung und Sport**

#### **Abstimmung:**

Die Konsensliste und damit die Überweisung der Vorlagen in die o. g. Fachausschüsse und Ortsbeiräte wird

**mit Stimmenmehrheit bestätigt.**

#### **Rederecht:**

Zum Dringlichkeitsantrag, betr.: Sanierung der Grundschule am Griebnitzsee, DS 10/SVV/0326, hat die Fraktion DIE LINKE das Rederecht für Herrn Pfennig, Vorsitzender der Schulkonferenz der Grundschule Am Griebnitzsee, beantragt.

#### **Abstimmung:**

Das Rederecht für Herrn Pfennig wird

**mit Stimmenmehrheit bestätigt.**

#### **Hinweis:**

Der Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung Herr Schüler teilt mit, dass mit der **DS 10/SVV/0367** ein **Dringlichkeitsantrag** des Oberbürgermeisters, Servicebereich Finanzen und Berichtswesen, betr.: Erlass der Gewerbesteuerforderung gegen die Firma Karstadt Warenhaus GmbH für den nicht öffentlichen Teil der Sitzung vorliegt.

Über die Dringlichkeit wird zu Beginn des nicht öffentlichen Teils der Sitzung - unter Ausschluss der Öffentlichkeit – beraten.

Weitere Hinweise werden nicht vorgetragen.

#### **Abstimmung:**

Die Tagesordnung des öffentlichen Teils der 18. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung – mit den o. g. Änderungen und Ergänzungen – wird

**mit Stimmenmehrheit bestätigt.**